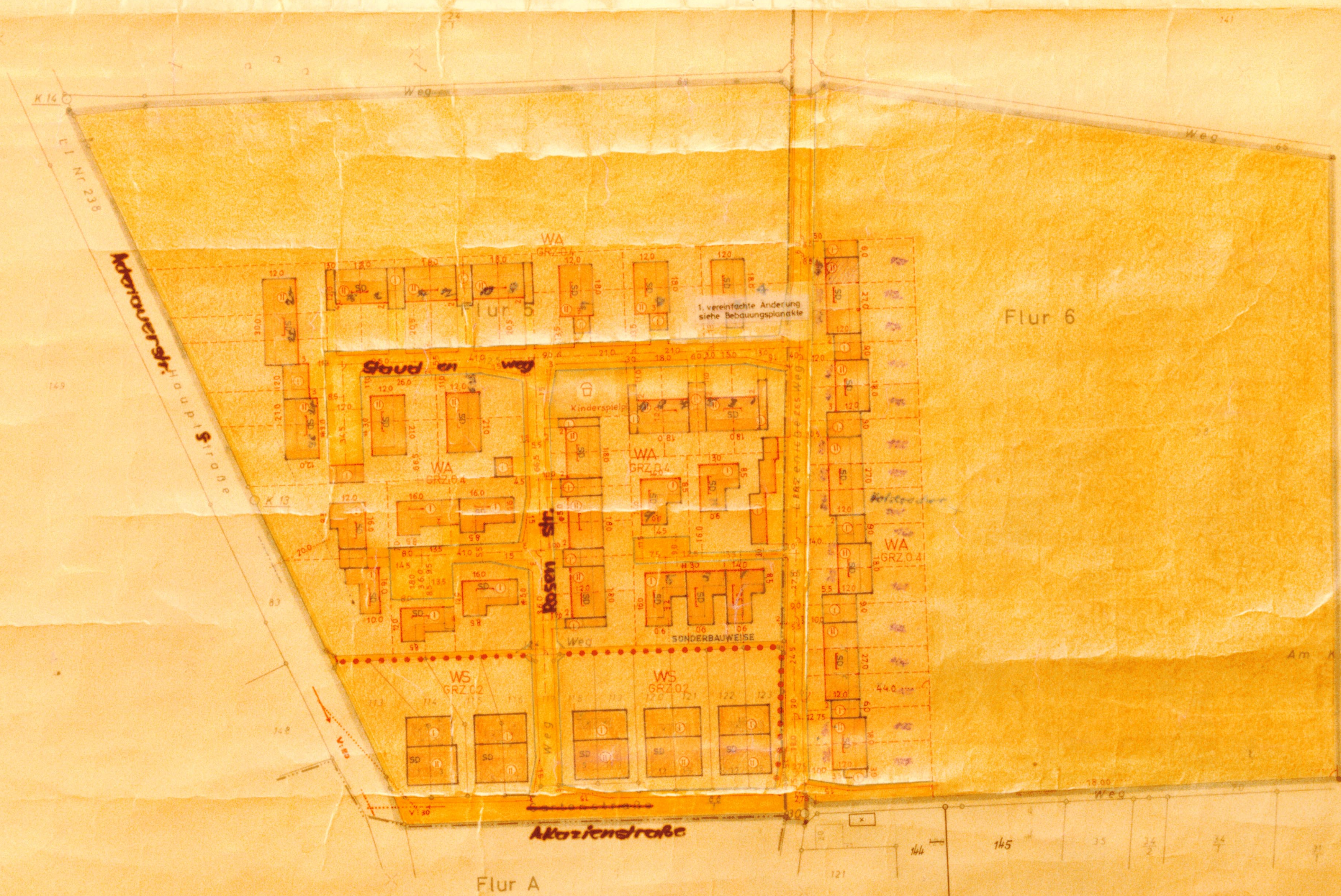




Unter diesen Flächen geht der Bergbau um;
bzw.: es besteht die Möglichkeit des
Abbaues von Mineralien.

GEMEINDE BOURHEIM

AMT KOSLAR
KREIS JÜLICH

(Bourheim Nord-Ost)

BEBAUUNGSPLAN NR 2
AUSFERTIGUNG NR 1

GRENZEN BAULINIEN BAUGRENZEN UND DERGL.

FLURGRENZE
FLURSTÜCKSGRENZE
BAUGRENZE
PLANGRENZE
NEUE PARZELLIERUNG
LANDSCHAFTSSCHUTZ-
GRENZE

UNVERÄNDERTE STRAS-
SEN- UND BAUGRENZEN
NEUE STRASSEN- UND
BAUGRENZEN
MASSLICHE FESTE-
GÜNGEN
ABBAUGRENZE
GRENZEN UNTERSCHIEDL.
NUTZUNG

GRÜNFLÄCHEN

FLÄCHEN FÜR DIE LAND-
WIRTSCHAFT

OFFENTL. WIRTSCHAFT

VERKEHRSFLÄCHEN
OFFENTL. PRIVAT

BAULICHE ANLAGEN

FÜR DIE JEWEILIGE ART DER BAULICHEN
NUTZUNG IN FLÄCHEN FÜR DEN GEMEIN-
BEDARF SELTEN DIE PLANZEICHEN DER
PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 1974
(BOBL I NR 4)

VORSCHLAG FÜR DIE ANORD-
NUNG DER BAULICHEN ANLA-
GEN (NEUPLANUNG)

GRÜPUNG DER BAUGEBIETE

BAUGEBIETE

WOHN- (WA)
GEWERBE- (GW)
SONDER- (SO)
FLÄCHEN FÜR
BEW. BEDARF

ÜBERBAU- FLÄCHE
(ST 8738)
(ST 8739)
(ST 8751)
(ST 8754)
(ST 8750)
(ST 87 1)

BAUWEISE UND BAUL. NUTZUNG

BAUWEISE

OFFENE BAUWEISE
GESCHLOSSENE BAUWEISE
BAULICHE NUTZUNG
I II
GESCHLOSSENE
GESCHLOSSENE
GRÜNLÄCHENZAHL
BAUMASSENAHLE
PFLANZUNG
PARALLEL DER STRASSE
SENKRECHT ZUR STRASSE
SATTELDACH 25-35°

ÄNDERUNGEN

GEÄNDERT DURCH RATS-BESCHLUSS
VOM 198

BESCHNEIDUNGEN

ES WIRD HIERMIT BESCHNITTEN, DASS DER
GEGENWÄRTIGE ZUSTAND (PLANUNG, LAGE,
GEOMETRIE, RICHTIG- UND TOPOGRAPHISCH
VOLLSTÄNDIG DARGESTELLT IST
Jülich, DEN 26.2.1966

Gipf

MIT GENEHMIGUNG DES HERRN
REGIERUNGSPRÄSIDENTEN
AACHEN - DES LANDESEN-
RECHNUNGSSACHW. VOM
KONTROLLNUMMER
VERTEILFÄHIG DURCH DIPL.
ING. JANSSEN, AACHEN

ENTWURF UND BEARBEITUNG
ARCHITEKTURBÜRO
DIPLOM-INGENIEUR
H. JANSSEN, U. BEHRENDT
VERTEILFÄHIG
DIPLOM-INGENIEUR
DIPLOM-INGENIEUR
AACHEN, DEN 1. 9. 1965

DER RAT DER GEMEINDE BOURHEIM
HAT AM 20. 2. 1965 GEMÄSS § 21 (1) UND (6) BBAUG
VOM 28. 6. 1960 (BOBL 1960 3 341) BESCHLOSSEN
DEN BEBAUUNGSPLAN NR 2 ZURZUSTELLEN

BÜRGERMEISTER
RATSMITGLIED
Bourheim, DEN 12. 1965

DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT ALS ENTWURF MIT
SEINEN ANLAGEN GEMÄSS § 14 BBAUG IN DER
ZEIT VOM 2. 1964 BIS ZUM 1. 1965 OFFEN-
GEGEBEN

AMTSDIREKTOR
Bourheim, DEN 12. 1965

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 10 BBAUG
DURCH BESCHLUSS DES RATES VOM 2. 1965 ALS
SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN

BÜRGERMEISTER
Bourheim, DEN 12. 1965

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST NACH
§ 10 DES BBAUG MIT VERFÜGUNG
VOM 25. 4. 1966 KAT. FÜR ZEICHEN NR 1-14
ZUR SATZUNG GENEHMIGT WORDEN
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
IM AUFTRAG

AMTSDIREKTOR
AACHEN, DEN 24. 4. 1966

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST NACH
§ 10 DES BBAUG MIT VERFÜGUNG
VOM 25. 4. 1966 KAT. FÜR ZEICHEN NR 1-14
ZUR SATZUNG GENEHMIGT WORDEN
RECHTSVERBÜNDLICH GEWORDEN

AMTSDIREKTOR
KOSLAR, DEN 12. 1965

GEMÄRKUNG
BOURHEIM

FLUR
6

MASSSTAB
1:1000

ZU DIESEM BEBAUUNGSPLAN GEHÖREN ALS
BESTANDTEIL DIE VORSCHRIFTEN ÜBER
DIE BAULICHE NUTZUNG UND GESTALTUNG

AACHEN, DEN 1. 9. 1965

BOURHEIM, DEN 12. 1965

KOSLAR, DEN 12. 1965

Bourheim, DEN 12. 1965

AACHEN, DEN 24. 4. 1966

KOSLAR, DEN 12. 1965